

PRESSETEXT

SPEZIALIST*INNEN AUF DER STRASSE RICHTUNG ZUKUNFT

Wenn es um den Klimaschutz geht, ist der Begriff „Verkehrswende“ untrennbar damit verbunden. Diese wiederum fordert den Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs. Mit guten Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten will das Tiroler Busunternehmen Ledermaisr den Beruf des/r Buschauffeur*in aufwerten, um künftig mehr Angebot schaffen zu können.

Das Verkehrsaufkommen auf den Straßen wächst seit Jahren und wird auch in Zukunft immer größer werden. Dies belastet die Umwelt enorm. Um dem Klimawandel entgegenzuwirken und die vorgegebenen Klimaschutzziele zu erreichen, muss auf nachhaltige Mobilität umgestellt werden. Dafür muss der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) attraktiver gemacht, modernisiert und ausgebaut werden. Somit wird auch der Bedarf an Personal, wie Buschauffeur*innen, stark ansteigen.

Krisensicherer Job mit Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Leider herrscht ein Mangel an Busfahrer*innen, doch mit flexiblen Arbeitsmodellen und verschiedenen Aus- und Weiterbildungsangeboten, will Ledermaisr diesen krisensicheren Beruf interessanter machen und ihn aufwerten.

Ledermaisr bietet überdies eine einzigartige Ausbildungsmöglichkeit, in der in kurzer Zeit gleichzeitig zwei Berufe erlernt werden können:

Ausgebildete „ÖPNV-Spezialist*innen“ werden sowohl im Busbetrieb als auch in der Disposition eingesetzt. Dabei ist es dem Unternehmen wichtig zu betonen, dass dieser Job eine Chance für Quereinsteiger*innen bietet und auch gerne Interessent*innen über 50 willkommen sind. Durch unterschiedliche Beschäftigungsmodelle eignet sich diese Ausbildung für nahezu jedermann und jedefrau.

Stand: Oktober 2022. www.ledermair.at